



Nachruf RUDOLF WACHSMANN

Am 13. Juli 1937 wurde Rudolf Wachsmann geboren, am 21. November 2009 ist er von uns gegangen. Bei seiner Trauerfeier am 1. Dezember in der Feuerhalle Wien-Simmering waren außer den Familienangehörigen auch viele seiner Freunde anwesend, die einige Bilder wie diese aus der Erinnerung vorbeiziehen ließen:

Wie Rudi beim WAT-Landstraße als Basketballer begann, seine sportliche Laufbahn als Funktionär fortsetzte, im Wiener Basketballverband und in der ASKÖ-Organisation wirkte, die Jugendkurse in Obertraun gestaltete und den von ihm geschaffenen ASKÖ-Cup organisierte. Letztlich unvergessen sind die durch ihn geleiteten ASKÖ-Sitzungen für die Wiener ASKÖ- und WAT-Vereine.

Rudi Wachsmann hat in seinen Funktionen etliche Auszeichnungen erworben, die hier nochmals erwähnt werden müssen:

WBV-Ehrenzeichen in Gold

WBV-Ehrenpräsident

ASKÖ-Wien Ehrenmitglied

Träger des Bundesverdienstzeichens in Gold

Träger des Goldenen Verdienstzeichens der Republik Österreich

Schließlich erlaube ich mir, einen persönlichen Nachruf für Rudi zu formulieren. Er war als Herr Wachsmann im Jahr 1967 einer meiner ersten Trainer, der mich damals auch in die ASKÖ-Auswahlmannschaft berufen hatte. Schon damals fühlte ich seine Hingabe, insbesondere für den Spieler persönlich da zu sein, neben all den formellen und organisatorischen Aufgaben. Dadurch hat er die hohe Leistungsbereitschaft eines Spielers erreicht. Er wusste, dass ein Spieler auch engagiert für den Trainer spielt!

In den letzten Jahren entstand zwischen Rudi und mir eine tiefe Freundschaft, sodass ich sein Lebenswerk übernehmen und fortführen möchte.

Mit innigem Dank, Respekt und Zuneigung
Heinz Gaisrucker